Impressum

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **81 (2003)**

Heft 6

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

ZEITLUPE

Die Zeitlupe wird von Pro Senectute Schweiz herausgegeben und erscheint im 81. Jahrgang.

Redaktionsadresse
Schulhausstrasse 55, Postfach 642, 8027 Zürich
Telefon 01 283 89 00, Fax 01 283 89 10
Mail zeitlupe@pro-senectute.ch, www.zeitlupe.ch
Herausgeberin
Pro Senectute Schweiz, Geschäfts- und Fachstelle,
Lavaterstrasse 60, Postfach, 8027 Zürich
www.pro-senectute.ch
Chefredaktor
Emil Mahnig (mg)
Produktion
Katrin Buchmann (kb)
Redaktion
Annegret Honegger (agh), Heidi Jauch (juh),
Erica Schmid (ecs), Usch Vollenwyder (uvo),
Nicole Spiess (Bildredaktion)
Freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
Reto Baer, Gottfried Egg, Alfred Ernst, Esther
Kippe, Heidi Roth, Walter Schiesser, Kurt Seifert,
Dr. Rudolf Tuor, Karin Zahner
Grafik/Layout
Nadia Lattmann (verantwortlich), Cordula Klaus
Redaktionssekretariat
Ursula Karpf, Heidi Müller
Abonnemente, Adressänderungen
Ursula Karpf, Telefon 01 283 89 13
Zeitlupe, Postfach 642, 8027 Zürich
Abonnements- und Einzelverkaufspreise
10 Ausgaben jährlich CHF 35.–, Europa CHF 42.–
(EUR 30.–), übriges Ausland CHF 52.–,
Einzelverkaufspreis CHF 4.– (am Kiosk erhältlich)
Zeitlupe als Hörzeitschrift
SBS (Schweizerische Bibliothek für Blinde und Sehbehinderte), Auskunft über Telefon 043 333 32 32
Inserate
Ziegler Druck- und Verlags-AG, Mary-Anne Maczassek,
Postfach 778, 8401 Winterthur,
Telefon 052 266 99 86, Fax 052 266 99 13
Kleinanzeigen Tarife / Adresse auf Seite 55
Druckvorstufe Bilder
Litho Studio Wetzikon AG, Wetzikon
Druck und Expedition
Ziegler Druck- und Verlags-AG, Winterthur
Auflage: 66 478 verkauft, 433 gratis (WEMF 2002),
Leserschaft 105 000 (MACH 2002) – ISSN 1420-8180
Für unverlangt eingesandte Unterlagen kann
die Redaktion keine Haftung übernehmen.
Die nächste Zeitlupe erscheint am 8. Juli 2003.

Vieles ist in Bewegung

Emil Mahnig
Chefredaktor

Mitteilungen begleiten uns tagtäglich durchs Leben. Mal sind es positive, mal negative. Erneut bewusst wurde mir das in den letzten Tagen, als ich wieder stapelweise Post – eben Mitteilungen – erhielt.

Erfreulich zum Beispiel war die Meldung, dass **Bundespräsident Pascal Couchepin neuer Präsident der Stiftung Pro Senectute** wird. Eine Ehre und eine Fortführung der Tradition, gemäss welcher jeweils ein Bundesrat oder eine Bundesrätin das Präsidium der Stiftung übernommen haben. Hanspeter Tschudi, Flavio Cotti und Ruth Dreifuss hielten es so, und jetzt auch Pascal Couchepin. Wir freuen uns auf seinen ersten Auftritt an der Stiftungsversammlung in Luzern und erhoffen uns von ihm grosses Verständnis und viel Einsatz für Pro Senectute.

Für uns weniger erfreulich war hingegen die Information von **Pro-Senectute-Direktor Martin Mezger: Er will ab 2004 eine neue Herausforderung annehmen.** Martin Mezger war als Herausgeber und als Chefredaktor ad interim eine prägende Figur für die Zeitlupe. Auf seine grossen Verdienste für die Redaktion und für Pro Senectute werden wir Ende Jahr noch ausführlich zu sprechen kommen. Eines muss ich aber jetzt schon festhalten: Ich beneide die Bewohnerinnen und Bewohner des Alterswohnheims, in welchem Martin Mezger tätig sein wird. Unter seinen Fittichen älter zu werden, muss besonders interessant sein. Wir werden versuchen, ihn weiterhin an uns zu binden…

Und dann noch eine tolle Mitteilung in eigener Sache: **Unsere Leserreisen stossen auf reges Interesse und finden so viel Anklang, dass wir sie mehrfach durchführen dürfen.** Zum Beispiel der «Wetterausflug» samt Klosterbesuch mit Thomas Bucheli nach Engelberg – dreimal fahren wir ins Obwaldnerland! Dieser Ansturm bringt denjenigen, die sich angemeldet haben, leider auch Komplikationen. Erst geraten sie auf die Warteliste, dann kommt der neue Termin und eventuell müssen sie schliesslich noch eine Verschiebung in Kauf nehmen. Bitte haben Sie Verständnis für unser Vorgehen. Wir bemühen uns, alles so zu organisieren, dass der Ausflug reibungslos abläuft und Sie mit der Zeitlupe schöne Stunden verbringen können. Ich war bei der ersten Engelberg-Tour dabei: Es war ein wunderbarer Tag mit wunderbaren Menschen und einem interessanten Programm. Danke allen, die mit uns unternehmungslustig unterwegs waren und noch sein werden!

Alt Bundesrat Adolf Ogi im angeregten Gespräch mit dem Zeitlupe-Team.

Unternehmungslustig ist auch alt Bundesrat Adolf Ogi geblieben: Der Berufs-Optimist hat uns im Berner Schweizerhof zwischen all seinen Terminen viel Zeit geschenkt, uns mit Anekdoten unterhalten und von seinen Hoffnungen erzählt. Lesen Sie das Interview mit ihm ab Seite 22 und lassen Sie sich von seiner Zuversicht anstecken.